



Norbert Rödel, Geschäftsführer von Sumida in Lehesten, überreichte den symbolischen Scheck über 3000 Euro persönlich an die zwölfjährige Laya aus Bad Lobenstein.

Die zwölfjährige Laya Watzek aus Bad Lobenstein rückt ihrem gewünschten Assistenzhund ein großes Stück näher. Seit dem öffentlichen Spendenaufruf über die OTZ sind mehrere kleine und größere Beträge eingegangen. 14.000 Euro waren bis Montag bereits auf dem Konto. Gestern erhöhte sich der Betrag um stolze 3000 Euro. Norbert Rödel, Geschäftsführer von der Sumida GmbH in Lehesten, überreichte den symbolischen Scheck persönlich an das Mädchen und ihre Mutter.

Der Hersteller elektronischer Geräte hatte in die Reihen der rund 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein Rundschreiben geschickt. „Wir möchten Laya gerne helfen. Daher wird eine Sammelaktion durchgeführt. Jeder Euro hilft und bringt sie ihrem größten Wunsch ein kleines Stück näher. Bitte unterstützen Sie uns, damit die Aktion ein voller Erfolg wird! Die Zwölfjährige weiß nichts davon und wir möchten sie gerne mit unserer Spende überraschen. Außerdem hoffen wir, damit auch andere regionale Firmen zu animieren, ähnliche Kampagnen durchzuführen, damit Layas Traum schnell erfüllt wird. Das Beste dabei ist, dass unsere Sumida Lehesten das Geld, wie viel auch immer zusammenkommen mag (hoffentlich eine Menge), verdoppeln wird“, stand in dem Schreiben.

Es wurden alle noch mal persönlich angesprochen. Die Aktion war erfolgreich. 1300 Euro gaben die Mitarbeitenden. Das Versprechen, die Summe zu verdoppeln, wurde eingehalten und noch aufgerundet.